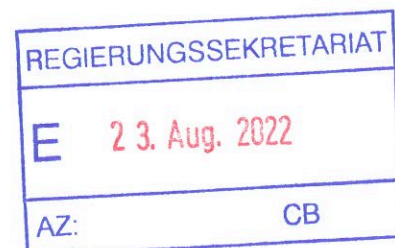


Regierung des Fürstentums Liechtenstein  
z.H. Ministerium für Inneres, Wirtschaft und Umwelt  
Regierungsgebäude  
Peter-Kaiser-Platz 1  
Postfach 684  
9490 Vaduz



Ergeht per E-Mail an: [umwelt@regierung.li](mailto:umwelt@regierung.li)

Schaan, 19. August 2022

### **Vernehmlassungsbericht der Regierung betreffend die Abänderung des Emissionshandelsgesetzes**

Sehr geehrte Damen und Herren

Für Ihre Einladung zur Stellungnahme vom 24. Mai 2022 im eingangs erwähnten Vernehmlassungsbericht danken wir Ihnen bestens. Wir haben den Entwurf mit Interesse zur Kenntnis genommen.

Die VLGST begrüsst es, dass das Reduktionsziel der Treibhausgasemissionen von 40% auf 50% gegenüber 1990 angehoben werden soll. Wie im Vernehmlassungsbericht der Regierung festgehalten wird, ist Liechtenstein als vollständig in den Alpen liegendes Land überdurchschnittlich vom Klimawandel betroffen und trägt damit besondere Verantwortung, seinen Beitrag zur Bekämpfung des Klimawandels zu leisten.

Als kleines, wohlhabendes Land hat Liechtenstein die besten Voraussetzungen, die gesetzten Ziele zu erreichen. Wie aus dem letzten IPCC Report hervorgeht, müssen diese Ziele dringend noch ambitionierter werden. Demzufolge empfiehlt die VLGST das Tempo zu erhöhen und das Reduktionsziel 2030 auf 55 % bis 60% zu erhöhen. Um dieses Ziel erreichen zu können empfehlen wir die Schaffung einer ämterübergreifenden Stelle, welche mit entsprechenden Kompetenzen und Ressourcen ausgestattet ist.

Diese Kernaussagen decken sich mit der Stellungnahme der VLGST zur Klimastrategie 2050, welche wir parallel einreichen und worin wir noch verstärkt auf die indirekten CO<sub>2</sub> Emissionen eingehen.

Wir bitten um Kenntnisnahme und danken im Voraus für die Berücksichtigung dieser Stellungnahme.

Freundliche Grüsse

**Vereinigung liechtensteinischer gemeinnütziger Stiftungen und Trusts e.V.**



Markus Büchel  
Mitglied des Vorstands



Dagmar Bühler-Nigsch  
Geschäftsführerin